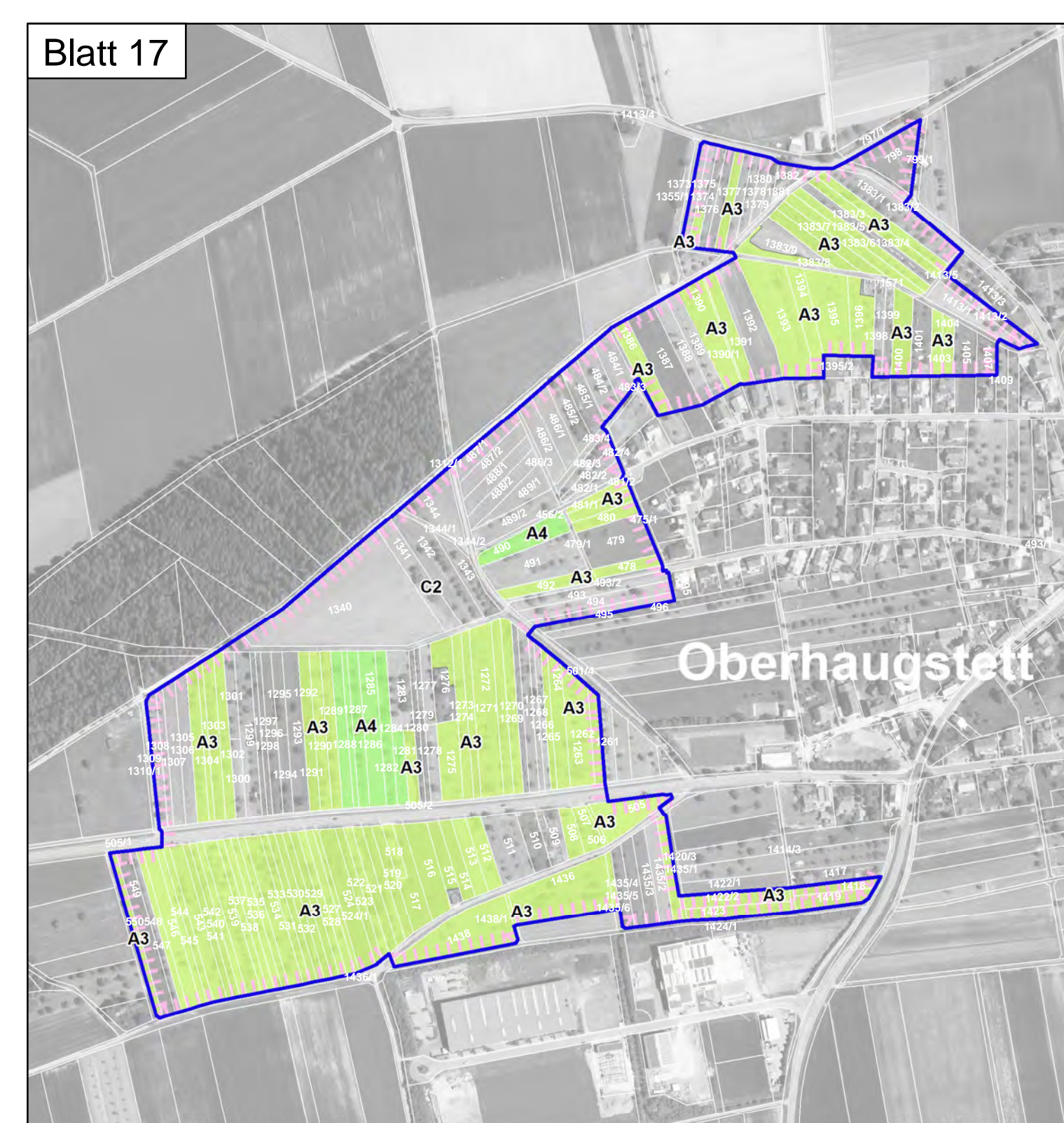
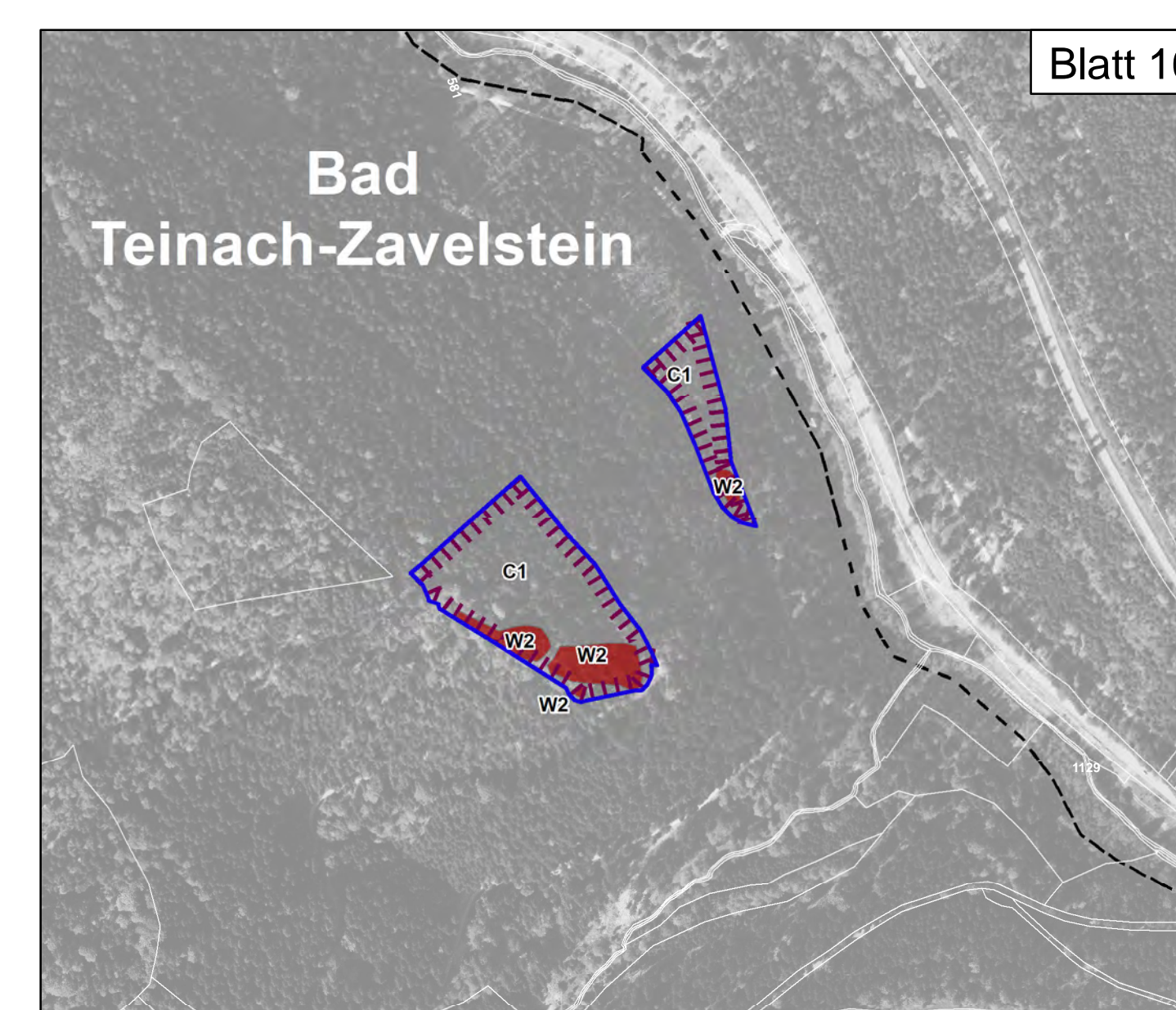
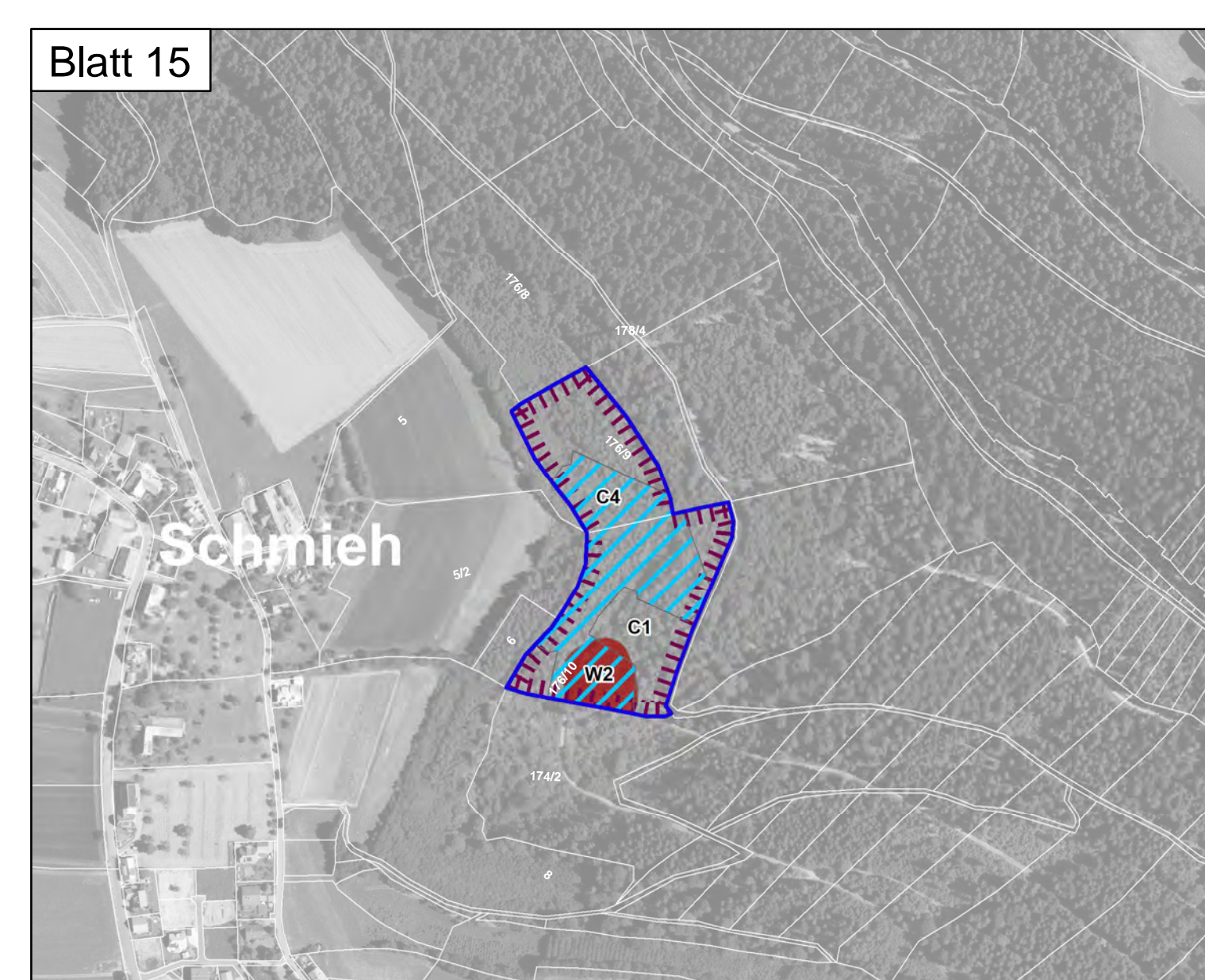
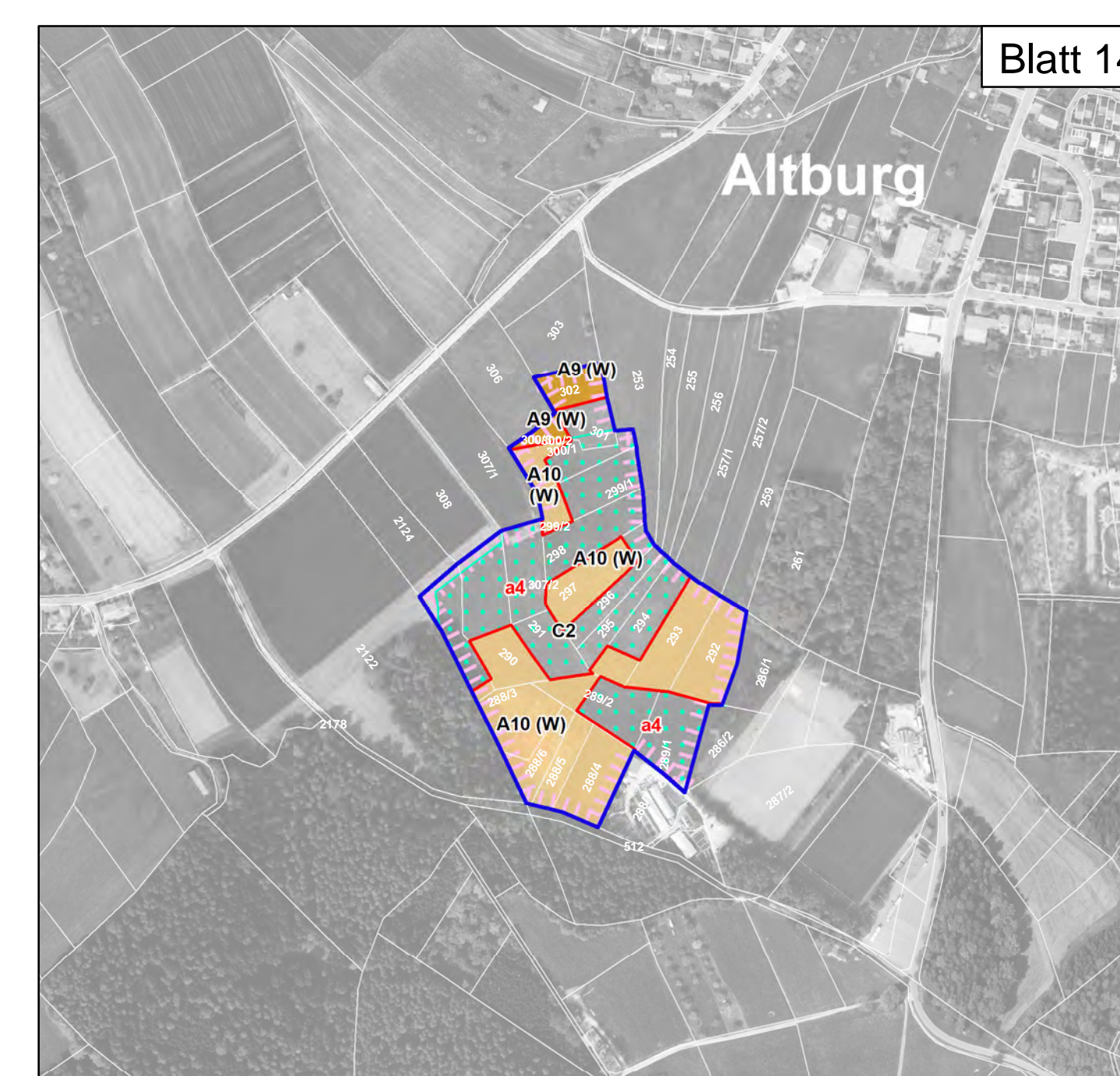
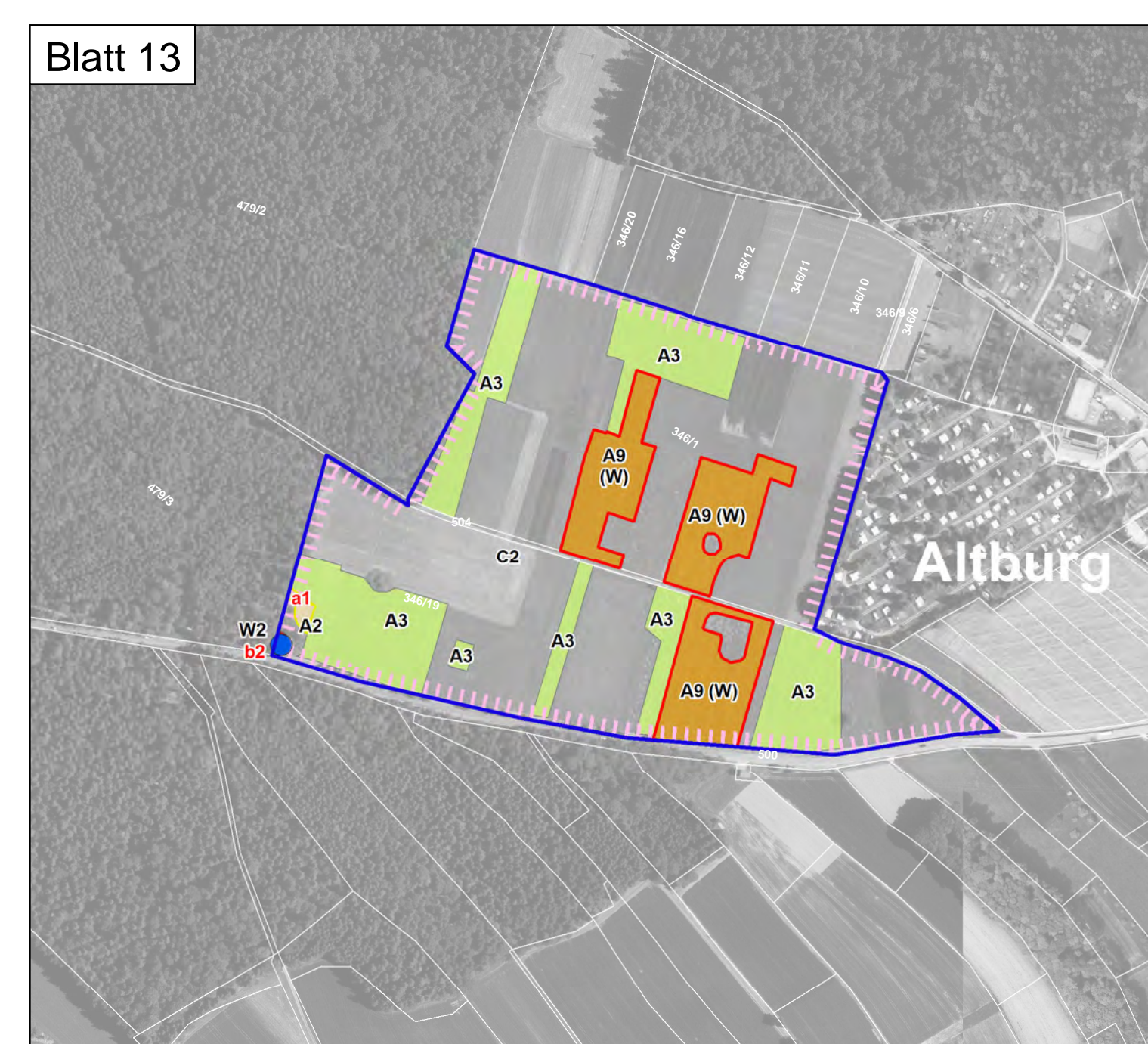
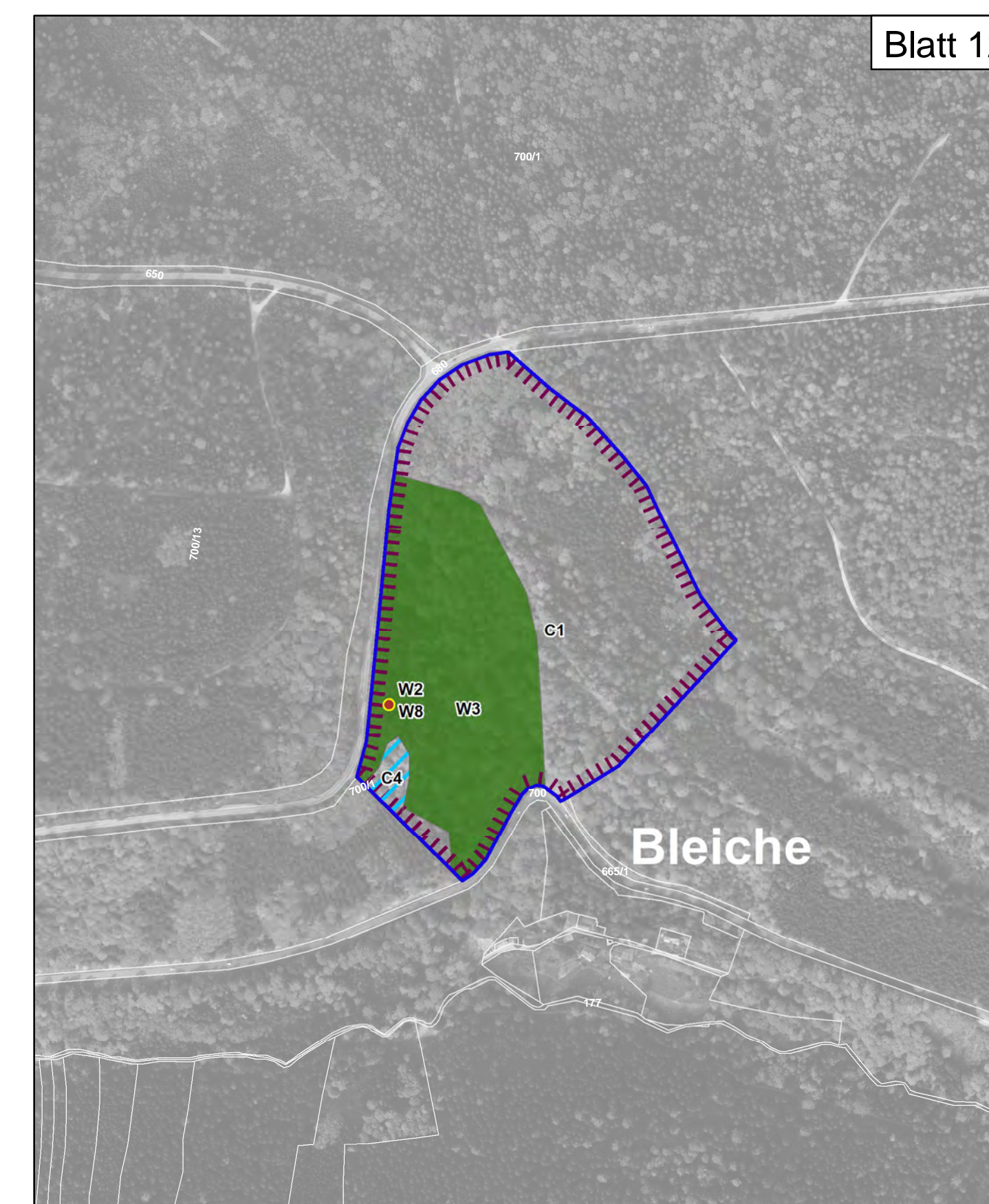
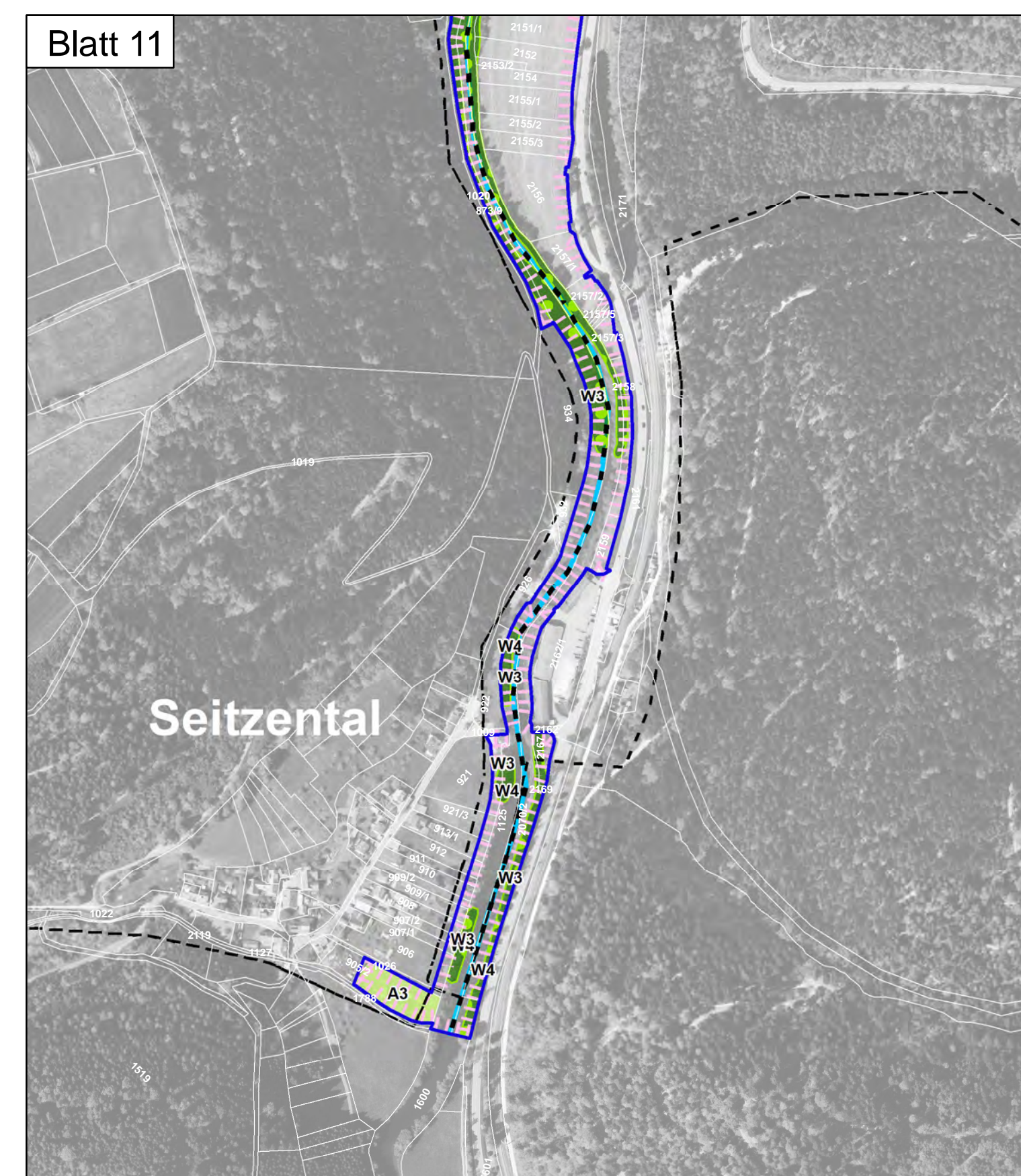
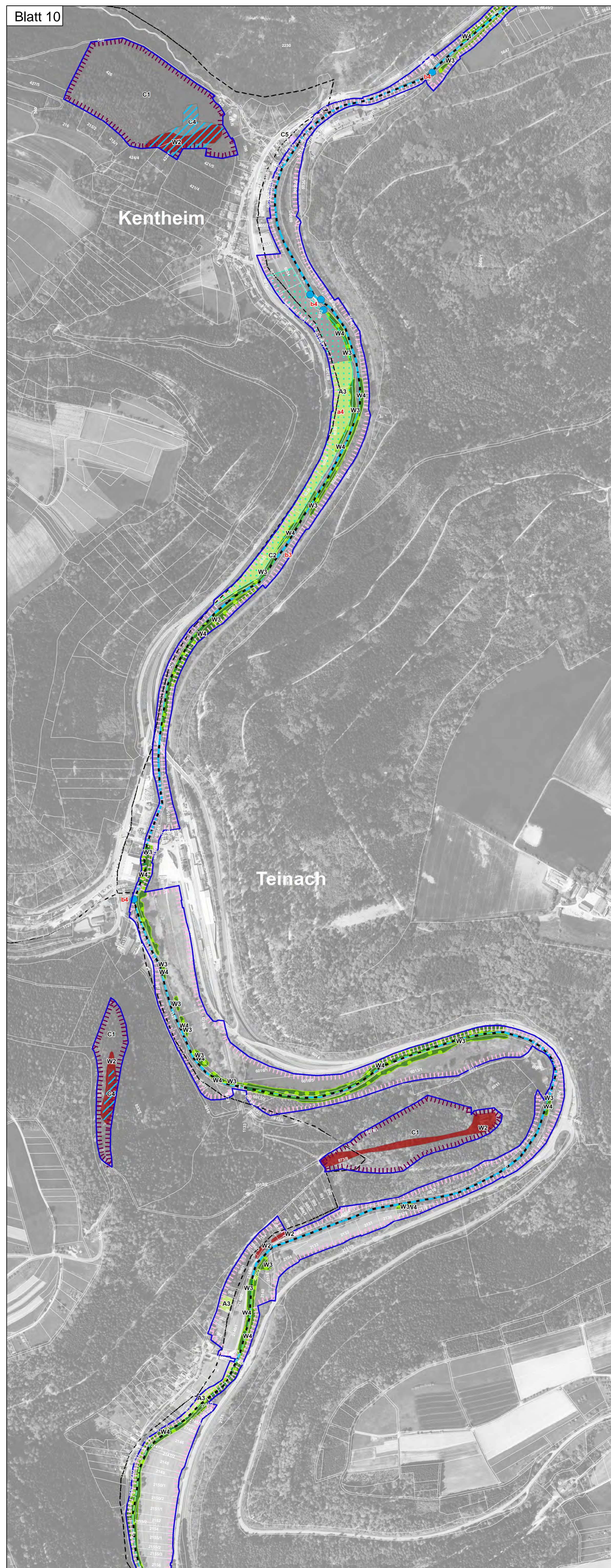


Natura 2000-Managementplan FFH-Gebiet 7317-341 "Kleinenztal und Schwarzwaldrandplatten"



Erhaltungsmaßnahmen

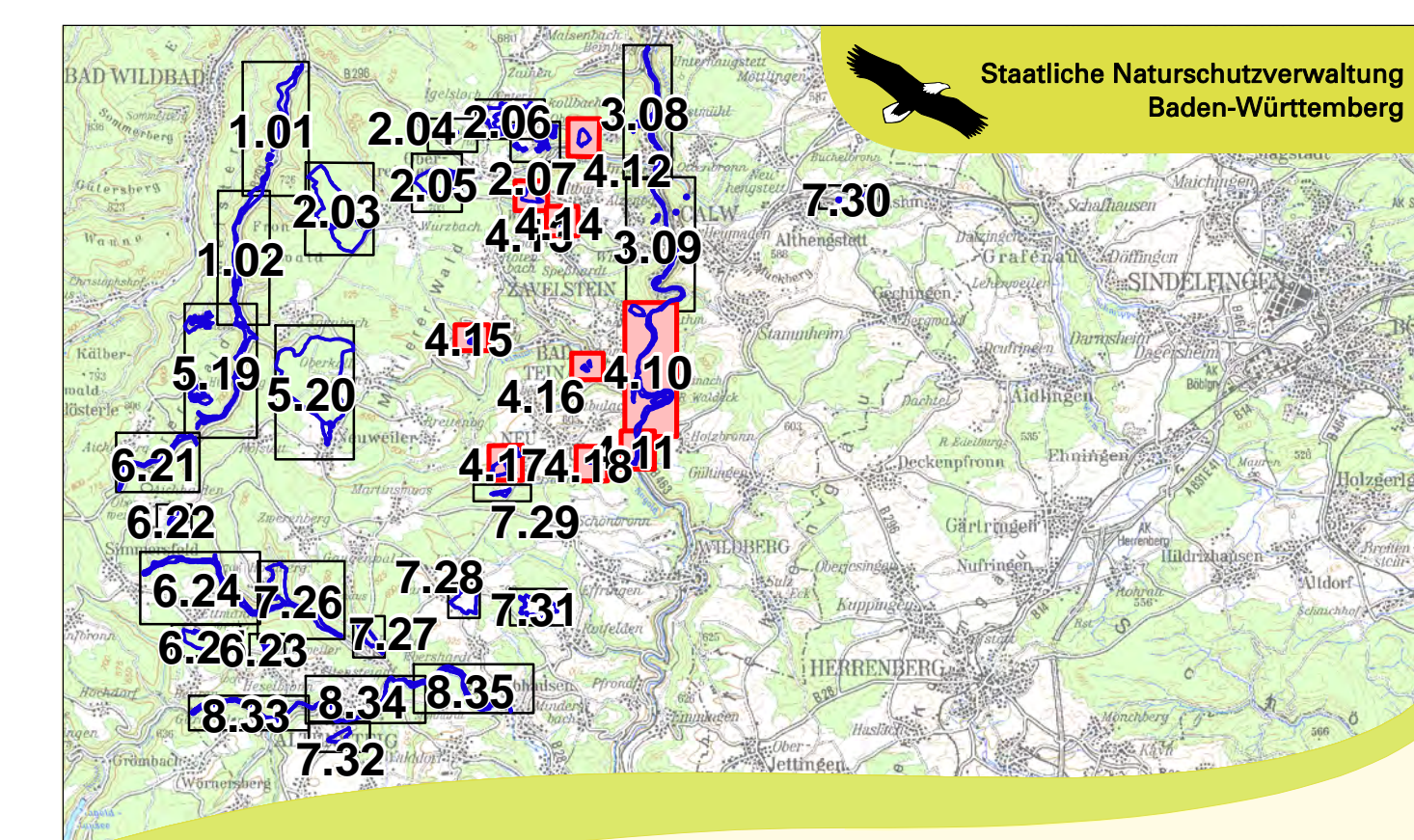
Grünland		
A1	Extensive Schafbeweidung und regelmäßige Gehölzfernung auf Borstgrasrasen	S. 84
A2	Einschürige Mahd und regelmäßige Gehölzfernung auf Pfeifengraswiesen	S. 85
A3	Extensive (ein- bis) zweischürige Mahd mit Abräumen auf Mähwiesen	S. 86
A4	Extensive (zwei- bis) dreischürige Mahd mit Abräumen auf Mähwiesen, ohne Düngung	S. 87
A5	Befristete dreischürige Mahd auf Mähwiesen, ohne Düngung (Wiederherstellungsfächen 6510)	S. 87
A6	Gehölzszukzession auf Mähwiesen zurückdrängen	S. 88
A7	Zweischürige Mahd mit Abräumen und angepasste Mahdtermine auf Mähwiesen mit Vorkommen von Ameisenblätlingen	S. 89
A8	Ein- bis zweischürige Mahd mit Abräumen und angepasste Mahdtermine, Belassen von Bracheanteilen auf Flächen mit Vorkommen von Ameisenblätlingen	S. 90
A9(W)	Befristete dreischürige Mahd auf Mähwiesen, ohne Düngung (Wiederherstellungsfächen 6510)	S. 90
A10(W)	Zweischürige Mahd, ohne Düngung mit angepassten Mahdterminen (Wiederherstellungsfächen 6510 mit Vorkommen von Ameisenblätlingen)	S. 91
A11	Extensive Beweidung von Grünland, ohne Düngung	S. 92
Gewässer		
B1	Verringerung der Unterhaltung von Fließgewässern	S. 93
spezielle Artenschutzmaßnahmen		
T1	Stabilisierung des Laubholzanteils und Quartierangebots im Wald für Fledermäuse	S. 94
C2	Erhaltung geeigneter Grünland- und Gehölzlebensräume als Jagdgebiete sowie als Leitlinien für Fledermäuse	S. 95
C3	Sicherung und Betreuung von Fledermäusequartieren	S. 96
C4	Weitgehender Nutzungsverzicht auf Felsbereichen mit Vorkommen des Europäischen Dünflams	S. 98
Wald		
W1	Unbegrenzte Sukzession innerhalb Banmwald	S. 99
W2	Entwicklung beobachten	S. 100
W3	Fortführung Naturnahe Waldwirtschaft	S. 101
W4	Alt- und Totholzanteile belassen	S. 102
W5	Bejagungsschwerpunkte bilden	S. 102
W6	Müll beseitigen	S. 103
W7	Eindämmung von Neophyten	S. 103
W8	Besucherlenkung	S. 104
W9	Ausweisung von Pufferflächen	S. 104
Entwicklungsmaßnahmen		
Grünland		
E1	Zurückdrängen flächiger Gehölzszukzession auf mageren Standorten	S. 105
E2	Befristete dreischürige Mahd auf Mähwiesen, ohne Düngung	S. 106
E3	Ein- bis zweischürige Pflegemahd mit Abräumen, Zurückdrängen flächiger Gehölzszukzession	S. 106
E4	Ein- bis zweischürige Mahd mit Abräumen und Nutzungspause, Belassen von Bracheanteilen für Ameisenblätlinge	S. 107
Gewässer		
G1	Erstreckung von Gewässerrandstreifen	S. 108
G2	Freistellung der Ufer von Stillgewässern	S. 108
G3	Rückbau von Sohl- und Uferbefestigungen, Gewässernaturisierung von Fließgewässern unter Berücksichtigung von Strömer, Grope und Bachneunauge	S. 109
G4	Rückbau von Wehranlagen zur Optimierung der Durchgängigkeit für Strömer, Grope und Bachneunauge sowie andere typische Arten der Fließgewässer	S. 110
spezielle Artenschutzmaßnahmen		
C1	Förderung Laubholzanteil und Verbesserung von Habitatstrukturen für Fledermäuse	S. 111
C2	Förderung von Streuobstwiesen als Sommerlebensraum für Fledermäuse	S. 112
C3	Maßnahmen zur Aufwertung der Hangplatzmöglichkeiten in den Winterquartieren	S. 112
Wald		
C4	Förderung standortstheime Baumarten	S. 113
W2	Steuerung des Bewuchses in Biotopbereichen	S. 114
W3	Förderung von Habitatstrukturen	S. 114
W4	Sanierung eines standortstypischen Wasserregimes	S. 115
W7	Eindämmung von Neophyten (Flächen identisch mit Erhaltungsmaßnahme W7)	S. 116
Maßnahmen außerhalb FFH-Gebiet		
C5	Suche nach und Sicherung von Mausehr-Gebäudequartieren im Umfeld des FFH-Gebietes und Quartieraufwertung	S. 116
C6	Maßnahmen zur Aufwertung von Jagdgebieten und in deren Umfeld außerhalb des FFH-Gebietes - keine Darstellung (1 km Radius um die Tunnel- und Höhenzählung, 500 m Radius um die Wochenstube in Caw)	S. 119

Kürzel und Bezeichnungen der Maßnahmen sind in schwarzen Großbuchstaben für Erhaltungsmaßnahmen (A) und blauen Kleinbuchstaben für Entwicklungsmaßnahmen (E) dargestellt.

Grenzen

- FFH-Gebiet "Kleinenztal und Schwarzwaldrandplatten"
- Flurstück mit Bezeichnung
- FFH-Erweiterungsvorschlag
- Gemeindegrenze

0 50 100 200 300 400 500 Meter



Managementplan für das FFH-Gebiet 7317-341 "Kleinenztal und Schwarzwaldrandplatten"

Karte 3: Maßnahmenempfehlungen
Teilkarte 4
Blatt 10 - 18

Bearbeiter: K.-B. Kühnappel
Gezeichnet: Thorsten Hübl
Geprüft: 21.07.2020
Stand der Kartierung: 21.07.2020
Maßstab: 1 : 5.000

Grundlage: Topographische Karte Orthophoto (DOP)
© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

gefördert mit Mitteln der EU

Staatliche Naturschutzverwaltung Baden-Württemberg

NATURA 2000

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE